



Interner Monatsbericht Ergänzende Förderung und Betreuung an der Giesensdorfer Schule Februar 2012

Liebe Eltern, liebe Kinder ...

ganz schnell ist der Januar vergangen und wir stecken schon mitten im Februar. Das ist der Monat, in der es fröhlich heißt „Helau“. Wir wünschen Ihnen eine fröhliche Faschingszeit!

An dieser Stelle möchte ich mich außerdem bei Ihnen und Ihren Kindern für die vielen netten Botschaften und Aufmerksamkeiten zu meinem Geburtstag bedanken, über die ich mich sehr gefreut habe! Vielen Dank!!!!

Viele Spaß beim Lesen!

Inhalt

[Januar- und Februaraktionen](#)

[Ankündigungen](#)

[Konzept, Räume, Regeln & Personalsituation](#)

[Versammlungen und Besprechungen](#)

[Greens Unlimited Speiseplan](#)

[Schnittstellen und Fortbildungen](#)

[Abschiede und Willkommen](#)

[Geburtstage vom 15.2. bis 15.3.12](#)

[Termine vom 15.2. bis 15.3.12](#)

■ Januar- und Februaraktionen

Zeugnistag, 27.1.12

Am letzten Schultag (Zeugnistag) organisierten die Erzieher eine kleine Party für die Kinder. Während die Dritt- und Viertklässler die Mensa dekorierten und umbauten, räumten die Erst- und Zweitklässler den Drachen-, Bewegungs- und Fantasieraum auf. Die Party begann um 14 Uhr. Es gab Luftballons, Knabberereien, Getränke sowie verschiedene Musikeinlagen für die Kinder. Einige von ihnen brachten von zu Hause CDs mit, die dann auch gespielt wurden. Die Kinder tanzten, lachten und sangen mit. Ein paar Kinder tanzten sogar mit den Luftballons.

Winterferien 2012

Step by step

In unseren Winterferien wollten wir den Talenten unserer EFÖB die Chance geben, sich verschieden zu entfalten. In der Mode-AG entstanden somit bereits am Montag verschiedene und vor allen Dingen kreative Kostüme, die von den Mädchen selbst kreiert wurden. Aus einem Bettlaken wurde eine Jacke und aus einem Jeansmantel ein Rock. Am Dienstag stieß dann auch ein Junge in unsere bisher weibliche Gruppe. Er nähte sich sofort eine Art „Power-Ranger-Kostüm“, welches sofort bei allen auf pure Begeisterung stieß. Außerdem übten wir bereits am Dienstag erste Laufschritte, die wir im Laufe der Woche perfektionierten.



Am Mittwoch wurden Masken gebastelt und teilweise Schmuck ausgewählt. Somit stand der Donnerstag bereits ganz im Üben des Laufens. Freitag wurde die Musik vollständig ausgesucht und letzte Bewegungen und Aufstellungen einstudiert. Alle Kinder waren so emsig bei der Sache, dass bereits die gesamte Wochenplanung am Mittwoch vollzogen war und wir uns ausgiebig dem Showlaufen widmen konnten.



Bei der Talentshow zeigen unsere Designer dann ihre Werke und die perfektionierten Modellschritte. Auch an der Dekoration für die richtige Atmosphäre passend zum Thema wurde gearbeitet. Mit Fingerfarbe und Pinsel wurde fleißig an die Scheiben gemalt, das Resultat kann sich sehen lassen unserer Meinung nach.



Und auch ein paar Girlanden zum Aufhängen wurden fleißig gebastelt.



Für unsere Talentshow haben sich zudem unsere Zauberlehrlinge Pascal, Lukas, Lisa Z., Bryan, Sonja, Lisa L. und Konstantin überlegt mit viel Magie und Zauberei das Publikum zu verzaubern und eine verblüffende Bühnenshow zu präsentieren. Hierfür haben alle Zauberlehrlinge in den Winterferien innerhalb der Zauber AG Tricks einstudiert und weiterentwickelt. Mit viel Begeisterung und Kreativität haben die Kinder fleißig geübt und sind voller Vorfreude ihre Zauberkünste unter Beweis zu stellen.

Unter anderem konnten die Kinder auch in Sketchen ihr Talent zeigen. Dort haben wir vier Sketche geprobt, die am Nachmittag unseres Events vorgeführt werden.

Unsere Hände

Im Januar gestaltete Frau Peters (unsere Praktikantin) ein großes Bild mit Handabdrücken. Den Kindern aus Frau Lindemanns Gruppe hat das großen Spaß gemacht, vor allem, weil mit Farbe „matschen“ immer eine Freude ist ...



Unsere Erstklässler nach dem ersten Halbjahr ...

Das erste Halbjahr für unsere 1. Klässler ist nun geschafft. Die Kinder sind gut in der Schule und im Hort angekommen und haben Freundschaften geknüpft. Unser gemeinsamer Ausflug ins Bambooland ist uns immer noch im Gedächtnis. Viele Eltern haben sicher schon die Smileytablette an der Tür des Drachentraums gesehen. Dort können die Kinder Sticker sammeln. Wenn sie es schaffen während der Anmeldung ruhig zu sein und aufmerksam zuhören, bekommen sie einen Sticker. Bei 20 Stickern werden wir als Gruppe eine gemeinsame Aktion machen. Da es nicht mehr lange dauert bis wir alle zusammen haben, plane ich mit den Kindern gemeinsam Waffeln zu backen.

Liebe Grüße aus dem Frühdienst

Haben wir auch nicht so viel gemacht, so haben wir es uns doch gemütlich gemacht. Im Frühdienst werden im Moment wieder viele Spiele gespielt. Außerdem haben wir miteinander gefrühstückt. Dabei haben wir das Thema Gesundheit einmal außer Acht gelassen, es gab nämlich Toast und Nutella. ☺

[Übersicht](#)

■ Ankündigungen



Alle wichtigen, erneuerten Pläne finden Sie übrigens im Flurbereich, unter anderem aber an der Magnetwand neben der Küche!

Themenwoche Gesundheit 13.02. bis 17.02.12

THEMENWOCHE GESUNDHEIT 2012

Eingeladen sind alle Kinder der EFöB Giesensdorfer Schule, aber auch Kinder aus den anderen Einrichtungen dürfen gerne vorbeischauen, vielleicht haben ja auch die Großen oder Älteren Zeit und Lust gemeinsam mit den Kindern zu kochen oder ein wenig kreativ zu sein ☺
Um Anmeldung wird gebeten ☺

MONTAG, 13.2.12	DIENSTAG, 14.2.12	MITTWOCH, 15.2.12	DONNERSTAG, 16.2.12	FREITAG, 17.2.12
<p>„Abenteuerland- AG“</p>  <p>Eine Wettermassage, eine Fantasiereise und verschiedene Entspannungsübungen helfen Deinem Körper sich fit und entspannt zu fühlen.</p> <p>14.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Frau Franke im Theaterraum</p>	<p>„Experimente- AG“</p> <p>Willkommen im „Ernährungslabor“, in dem der Vitamin- und Zuckergehalt in Obst ermittelt wird und verschiedene Obstarten kennengelernt werden können.</p>  <p>14.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Herrn Mertens im Drachenraum</p>	<p>„KreaKtiv- AG“</p> <p>Kennt ihr schon die Ernährungspyramide? Diese werden wir nicht nur kennenlernen, sondern auch für unsere Mensa in groß nachbasteln.</p>  <p>14.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Frau Reinhardt im Drachenraum</p> <hr/> <p>„Gesunde Küche“</p>  <p>Hmm, lecker Gemüseauflauf werden wir herstellen und anschließend verspeisen!</p> <p>14.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Frau Franke in der Mensa</p>	<p>„Mädchen- AG“</p>  <p>Heute werden wir Obstspieße herstellen und uns ein wenig beim Einkaufen auf die gesunden Lebensmittel konzentrieren...</p> <p>14.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Frau Lindemann im Drachenraum</p>	<p>„Volleyball für alle“</p> <p>Fit und Gesund ins Wochenende starten, mit verschiedenen Ballspielen.</p> <p>Außerdem werden wir joggen gehen.</p>  <p>14.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Frau El- Haddad in der Turnhalle</p>

Wir haben viele Ideen zu dem Thema „Wie bleibe ich gesund und fit“ gesammelt. In den AG's werden in dieser Woche, dann verschiedene Dinge zu den Bereichen „Gesunde Ernährung“, „Bewegung“ und „Entspannung“ gemacht. Zu dem Thema Entspannung werden Entspannungs- und Atemübungen gemacht, so wie kleine Massagen, die sich leicht in den Alltag einbauen lassen. Zur Bewegung wird gejoggt durch die Schule und Volleyball gespielt. Zum Thema Gesunde Ernährung wird Gesundes eingekauft und etwas Leckeres gekocht. Eine Ernährungspyramide wird kreativ gestaltet und auch für

unsere Experimentierfreudigen gibt es ein Angebot: Wie sind unsere Lebensmittel zusammengesetzt und aus welchen Stoffen bestehen sie? Viel zu tun und zu erfahren! ☺

Schokoladentag

Am 21.2. wird in der Schule Fasching gefeiert. An diesem Tag findet in der Ergänzenden Förderung und Betreuung der Schokoladentag statt. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der Schokolade. Es gibt viele tolle Spiele mit Schokolade. Zudem haben wir verschiedene Schokobrunnen. An dieser Stelle möchten wir Sie, liebe Eltern, bitte uns mit Obst zu versorgen, dass wir für die Schokobrunnen verwenden möchten, auch Schokolade in jeglicher Form und Farbe (Kuvertüre, Schaumküsse, weiße, helle, dunkle Schokolade, Kakao ...), wir freuen uns über jede Spende. Außerdem freuen wir uns über jede Art der Unterstützung. Also wenn Sie ein schönes Spiel wissen und Zeit haben, dann seien Sie herzlich eingeladen mitzumachen.



Talentshow am 24.2.12








Wir möchten Sie herzlich zu unserer wunderbaren Talentshow einladen. Am 24.2.2012 von 16.00 bis 18.00 Uhr erwarten wir Sie mit einer fantastischen, vielfältigen Show. Vier verschiedene Shows an einem Abend werden Sie bezaubern: Die geheimnisvolle Zaubershow mit den besten Zauberern der Ergänzenden Förderung und Betreuung der Giesensdorfer Schule, eine kreative Modeschau, eine lustige Sketchshow und zu guter Letzt präsentieren wir Ihnen die hervorragende Mini-Playbackshow. Hier dürfen sogar die Eltern mit ihren Kindern singen. Um den Abend noch schöner zu gestalten bitten wir Sie etwas für das Buffet mitzubringen. Leckere alkoholfreien Cocktails spendieren wir. Wir freuen uns sehr auf Sie und Ihre Kinder!

[Übersicht](#)

Konzept, Räume, Regeln & Personalsituation

Unsere AG's im Februar

Nach den Winterferien wird es ein paar kleine Veränderungen in unserem pädagogischem Angebotsplan geben:

Pädagogische Angebote ab Februar 2012				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Abenteuerland	KreAktiv	Experimente mit Fred	Mädchen AG	Volleyball
				
In der Fantasie von Kindern werden Gegenstände lebendig. Die Welt ist für sie noch "magisch". Im Abenteuerland haben die Kinder Raum und Zeit ihre Fantasien auszuleben.	Kreatives Gestalten mit verschiedenen Materialien, aber auch Teile aus der Erlebnispädagogik und einige Bewegungsspiele können die Kinder hier erleben.	Komm mit der wissbegierigen Aneise Fred auf Forschungsreise und in die Welt der Experimente. Hier bleiben keine Fragen offen.	Wir quatschen, malen, tanzen und behandeln alle Themen, die Mädchen so interessieren.	Schritt für Schritt werden Volleyballgrundkenntnisse erlernt. Verschiedene Übungen finden statt. Zum Abschluss gibt es auch immer ein Volleyballmatch!
Pädagogische Zielsetzung: Fantasiebildung, Entspannungstechniken kennen lernen/innere Ruhe finden, Kreativitätsförderung	Pädagogische Zielsetzung: Fein- und Grobmotorik fördern, soziale Kompetenz und Kreativität. Zudem auch Förderung individueller Stärken	Pädagogische Zielsetzung: Naturwissenschaftliche Zusammenhänge erkennen, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsförderung, sowie Anregung der Fantasie.	Pädagogische Zielsetzung: Selbstbewusstsein und Ich-Kompetenzen werden gestärkt, Körperbewusstsein entwickelt und die Möglichkeit sich zurück zu ziehen.	Pädagogische Zielsetzung: Förderung der Grobmotorik, Teamstärkung, Gruppenzugehörigkeit fördern, Gesundheitsförderung, Ausdauer, Spaß!
Wann und Wo: 15.00 h bis 16.00 h mit Frau Franke im Theaterraum für 15 Kinder	Wann und Wo: 15.00 h bis 16.00 h mit Frau Reinhardt verschiedene Räume für 15 Kinder	Wann und Wo: 15.00 h bis 16.00 h mit Herrn Mertens im Dachraum für 10 Kinder 1./2. Kl.	Wann und Wo: 15.00 h bis 16.00 h mit Frau Lindemann im Theaterraum für 10 Kinder	Wann und Wo: 14.15 h bis 15.30 h mit Frau El-Hodhodf Turnhalle für 20 Kinder mit Sportzeug
Musikspaß	Informationen zu unseren pädagogischen Angeboten:			Nadelstübchen
	Die Angebote finden fast alle nun täglich von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Kinder, die an einem Angebot teilnehmen möchten, können vorher die Schularbeiten erledigen. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, an welchem der Angebote es teilnehmen möchte und holen Sie es an dem entsprechenden Tagen erst um 16.00 Uhr ab.			
Es darf gesungen werden. Begleitet von der Gitarre singen wir gemeinsam verschiedene bekannte und "noch" unbekannte Lieder.	Die „Experimente mit Fred-AG“ findet nun künftig mittwochs statt und die „KreAktiv-AG“ somit am Dienstag! Zudem werden nun noch zwei weitere Angebote stattfinden: „Musikspaß“ und das „Nadelstübchen“ für Kinder ab 1. Klasse. Das Nadelstübchen findet 3x im Monat statt. 1x im Monat gehen unsere Vorklässler ins Klüfka (immer am 1. Freitag im Monat). Die Schularbeitenbetreuung findet ebenfalls täglich von Montag bis Donnerstag von 14.15 Uhr bis 16.00 Uhr statt! Zudem tagt die Kinderkonferenz 1x monatlich!			Einführung in den Umgang mit Nadel und Faden. Die Kinder dürfen mitentscheiden, was sie nähen, sticken oder häkeln möchten. Sie können verschiedene Techniken erlernen.
Pädagogische Zielsetzung: Rhythmusgefühl, Spaß, Selbstbewusstsein, Sprachförderung	Findet ein Angebot nicht statt (z.B. wegen Krankheit oder Fortbildung), hängt ein entsprechender Zettel auf der Abfrageleiste im Flur bereit, auf dem Sie so früh wie möglich informiert werden, ob das Angebot stattfindet bzw. nicht stattfindet. Finden keine Angebote in der Woche statt (wenn z.B. durch Krankheit oder Urlaub mehrere Pädagogen fehlen), besprechen wir das mit den Kindern so früh wie möglich, somit sind sie immer gut informiert.			Pädagogische Zielsetzung: Feinmotorikförderung, Kreativität fördern, Entspannung und zur Ruhe kommen, Gruppenfähigkeit.
Wann und Wo: 14.15 h bis 15.00 h mit Herrn Mertens im Musikraum für 20 Kinder				Wann und Wo: 15.00 h bis 16.00 Uhr mit Frau Reinhardt im Theaterraum für 10 Kinder 3./4. Klasse

Die Angebote finden fast alle nun täglich von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Kinder, die an einem Angebot teilnehmen möchten, können vorher die Schularbeiten erledigen. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, an welchem der Angebote es teilnehmen möchte und holen Sie es an dem entsprechenden Tagen erst um 16.00 Uhr ab.



Die „Experimente mit Fred-AG“ findet nun künftig mittwochs statt und die „KreAktiv-AG“ somit am Dienstag! Zudem werden nun noch zwei weitere Angebote stattfinden: "Musikspaß" und das "Nadelstübchen" für Kinder ab 3. Klasse. Das Nadelstübchen findet 3 x im Monat statt. 1 x im Monat gehen unsere Viertklässler ins KiJuNa (immer am 1. Freitag im Monat). Die Schularbeitsbetreuung findet ebenfalls täglich von Montag bis Donnerstag von 14.15 Uhr bis 16.00 Uhr statt!

Findet ein Angebot nicht statt (z.B. wegen Krankheit oder Fortbildung), hängt ein entsprechender Zettel auf der Abfrageliste im Flur bereit, auf dem Sie so früh wie möglich informiert werden, ob das Angebot stattfindet bzw. nicht stattfindet. Finden keine Angebote in der Woche statt (wenn z.B. durch Krankheit oder Urlaub mehrere Pädagogen fehlen), besprechen wir das mit den Kindern so früh wie möglich, somit sind sie immer gut informiert.

Abenteuerland

Im Abenteuerland haben wir jetzt bereits die Elfe Sonnenschein und ihre Freundin kennengelernt, die uns mitnehmen auf ihre Reisen durch das Elfenland. Sie zeigen uns dunkle, ruhige Wälder und kunterbunte Wiesen mit vielen Lebewesen, die wir gar nicht so beschreiben können. Wir selbst haben uns einige Gedanken zu dem Elfenland gemacht und haben unsere schönsten Plätze aufgezeichnet. Einige hängen bereits schon an der Tür zum Theaterraum.

Neues aus der KreAktiv-AG

In der KreAktiv-AG werden zurzeit Armbänder oder Ketten aus Bügelperlen erstellt. Besonders spannend dabei war, dass es verschiedene Blumenvariationen gibt und dadurch die Ergebnisse total verschieden aussahen. Außerdem kamen die Teilnehmerinnen noch auf die Idee, aus den Perlen Anhänger zu machen. Jetzt müssen wir die einzelnen Teile nur noch zusammenfügen. Das werden bestimmt tolle Schmuckstücke. Sind wir damit fertig, werden wir mit Knetmasse arbeiten und zum Beispiel Tiere kneten. Ist diese dann getrocknet, malen wir die Figuren an und dann können sie mit nach Hause genommen werden.



Und ganz wichtig: Zur Gesundheitswoche wurde in der AG eine große Ernährungspyramide für die Mensa gestaltet. Wie es danach weiter geht, soll gemeinsam mit den Kindern besprochen und entschieden werden. Auf jeden Fall wird es aktiv kreativ! Ach ja, die KreAktiv-AG findet nun jede Woche Dienstag statt!

Respektvolles Raufen AG

Beim respektvollen Raufen haben die Kinder die Möglichkeit sich auszupeinern. Sie bauen dabei Muskeln auf und lernen, wie man „kämpft“ ohne sich oder jemand anderen zu verletzen. Sie entwickeln dabei ein Körpergefühl und lernen ihre Kräfte konzentriert einzusetzen. Dabei kann das eine oder andere Kind seine wahre Stärke (Kraft) entdecken. Vor dem Raufen werden zunächst die Regeln mit den Kindern besprochen, damit sie sich nicht verletzen. Anschließend kann sich jedes Kind selbst seinen „Gegner“ aussuchen, um seine eigenen Grenzen zu testen. Diese AG wird von unserer Praktikantin Annika Peters angeleitet und findet von Februar bis März jeden Dienstag und Mittwoch im Drachenraum in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr statt.



Volleyball AG am Freitag

Die Volleyball AG im diesen Jahr war gut besucht. Leider erschienen im neuen Jahr nicht so viele Kinder. Dafür konnte ich mich allerdings auf einzelne Kinder konzentrieren und mit eins zu eins Übungen trainieren. Bei einigen Kindern merkt man schon gute Fortschritte und eine größere Sicherheit als wie bei den ersten Terminen.

Schularbeiten bei Frau Hupka ...

Heute melde ich mich mal wieder bei Ihnen, um einen kurzen Zwischenbericht der Schulaufgabenbetreuung zu geben. Mit großer Freude kann ich feststellen, dass fast alle 3-Klässler und viele 4-Klässler bei mir ihre Schularbeiten erledigen. Die Kinder kommen alle gerne und erledigen inzwischen großteils ihre Aufgaben sehr selbstständig, nur selten wird noch meine Hilfestellung benötigt. Durch die räumlichen Verhältnisse im Pavillon ist es möglich, dass die Kinder in den 4 Räumen Kleingruppen bilden und auch mal im Team arbeiten können. Trotzdem besteht weiterhin meine Bitte, dass Sie, liebe Eltern, die Vollständigkeit und Qualität der Arbeiten überprüfen, da teilweise bis zu 30 Kindern bei mir die Schularbeiten fertigen und mir somit diese Kontrolle nicht möglich ist.

Auf jeden Fall möchte ich feststellen, dass ihre Kinder eifrig und ausdauernd diese eher ungeliebten Aufgaben erfüllen und ich mit der Situation voll und ganz zufrieden bin. Ihre Christiane Hupka-Chanaâ

Fred die Ameise

Endlich war es soweit. Die fleißigen Forscher, die gemeinsam mit Fred der Ameise auf Forscherreise gegangen waren, haben ihre Forscherdiplome überreicht bekommen. Fred und Herr Mertens genossen die Abenteuer mit den Kindern und hoffen, dass auch alle Forscherkinder viel Freude bei den Ausflügen in die Naturwissenschaft hatten und ihre Erfahrungen mit nach Hause nehmen. Fred wurde sehr von den Kindern unterstützt indem sie durch Experimentieren nach Antworten für Freds vielen Naturfragen gesucht haben. Für die große Unterstützung möchte sich Fred nun bei allen Forscherkindern bedanken.



Nun beginnt ein neues Abenteuer und Fred geht ab sofort mittwochs um 15.00 Uhr mit einer neuen Gruppe weiter.

[Übersicht](#)

Versammlungen und Besprechungen

Kinderkonferenzankündigung 23.1.12

Als kleines Dankeschön, für die fleißigen Kindergruppensprecher tagten wir zu Beginn des Jahres bei Burger King um dort mit einem Eis in der Hand die wichtigsten Dinge, die uns bewegen zu besprechen.



Wir tauschten uns kurz über das Mittagessen und die derzeitige Situation aus. Festgestellt wurde von den Kindern, dass es immer häufiger passiert, dass es etwas anderes zum Mittag geben würde, als auf den Plänen stände. Ganz oft geschehen Änderungen und das, obwohl man sich gerade auf diese Essenskomponente gefreut hat. Das empfinden die Kinder als unzuverlässig, sie schauen erst gar nicht mehr auf dem Plan, um nicht wieder enttäuscht zu werden. Zudem

gibt es seit Neuestem anstatt Apfelschorle an verschiedenen Tagen Tee. Das es Tee gibt, empfinden die Kinder nicht als Problem, nur würde der Tee nicht schmecken. Vielleicht gibt es die Möglichkeit, überlegten die Kinder, einen anderen Tee zu kochen (z.B. Zitronen- oder Früchtetee anstatt Kräutertee) oder auch Wasser dazu als Alternative?

Der Wunsch, dass sich alle Kinder Mühe geben, ein wenig ordentlich zu Essen, kam ebenfalls in der Runde auf. Die Kindergruppensprecher berichteten davon, dass manche Kinder ihre Gurke ins Getränk stecken oder auch ihr Brot in den Saft tunken würden. Wenn man isst, sollte man schon auch Rücksicht auf die anderen Kinder am Tisch nehmen, war dessen Meinung. In der täglichen Großgruppensitzung, an der alle Kinder unserer EFöB teilnehmen, sollte das noch einmal von Frau Beck angesprochen werden.

In dieser Konferenz wollten wir vor allem einmal besprechen, was die Kinder bräuchten, um sich im Sportraum wohl zu fühlen. Auf die Frage: „Wenn ich 5000,00 Euro hätte um für den Sportraum etwas zu kaufen, was sollte/könnte das sein, was würdet ihr Euch wünschen!“ Die Kinder konnten das nicht wirklich glauben, sind ganz zufrieden mit den Gerätschaften, wie Kicker, Billard oder Tischtennis, nur sollte dort verboten werden zu rennen und die Bewegungsbaustelle könnte öfter einmal aufgebaut werden. Die Ideen, welche das Team schon vorher gesammelt hatte, wie z.B. die Überlegung eine Hochebene und eine Anti-Aggressionswand einzubauen, fanden die Kinder toll, sie waren einstimmig dafür.

Zudem werden mehr Tischtennisbälle und ein größerer Kickerball gewünscht und die Spiele müssten raus, damit noch mehr Platz geschaffen werden würde im Sportraum. Im Fantasieraum müsste zudem noch ein wenig stärker darauf geachtet werden, dass dieser auch wirklich als Ruheraum genutzt wird, vielleicht probiert man das einmal mit der Lärmampel, die laut klingelt, wenn es zu laut wird.

Ein weiterer Punkt war die Bitte an Frau Beck, noch einmal wegen der Großgruppenbesprechung um 14.15 Uhr Ideen zu entwickeln, ob diese auch zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden könne, wegen der Erledigungszeit der Schularbeiten. Leider lässt sich das organisatorisch schwer verschieben, aber die Kinder, die ganz viel aufhaben, dürften auch ab und zu einmal fernbleiben.

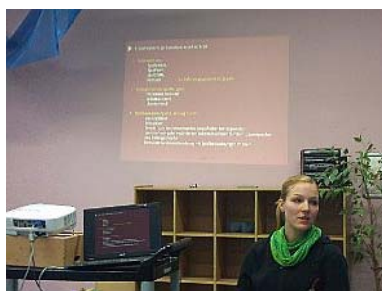
Zum Abschluss sprudelten die Worte zum Thema Freundschaften. Die Kinder berichteten vom Zusammenspielen, vom „Wegnehmen“ der besten Freunde usw.! Frau Beck versprach den Kindern einmal in der Großgruppe darüber zu sprechen!

Die nächste Kinderkonferenz findet am 28.2.12 statt.

Teamsitzung

Jeden Donnerstag sitzt das Team der EFöB zusammen, berät sich, überlegt sich etwas, organisiert gemeinsam etwas oder plant verschiedene Dinge. Hin und wieder nutzen wir gegenseitig die Kompetenzen der Kolleginnen und Kollegen. So sucht sich jeder im Team ein Thema heraus, welches er in einer Teamsitzung moderiert.

In der Teamsitzung am 19.01.12 ging es um das Thema Spielpädagogik.



Hierbei versuchte Frau Reinhardt deutlich zu machen, dass die Spieltätigkeit von Kindern grundsätzlich vom Kind selbst ausgeht und wir als Pädagogen für gute Spielangebote, nicht jedoch nur für ausführliche Spielanleitung und -überwachung, zuständig sind. Gemeinsam fanden wir heraus, dass das „Spiel“ viele verschiedene Facetten hat, denen wir mit Hilfe unterschiedlicher Angebote gerecht werden können und müssen. Bezogen auf unser Konzept der EFöB stellten wir fest, dass die Kinder unserer Einrichtung den Freiraum haben, um einer fantasievollen, selbstbestimmten und von sich aus motivierten Spieltätigkeit nachzugehen. Dennoch wollen wir in einer weiteren Sitzung eben dieses Thema erneut, aus Sicht des gesamten Teams, bearbeiten und eventuelle Verbesserungsvorschläge umsetzen.

Greens Unlimited Speiseplan

17. Feb	Fischstäbchen mit Tomatensoße und Kartoffeln*, Salat
20. Feb	Salzkartoffeln*, Kräuterquark (19), Butter 1 stck. Gurke, Obst*
21. Feb	Möhren-Sonnenblumenbratling (13,15,19,21), Gemüsesauce und Nudeln (13)
22. Feb	Hackfleischragout (Rind*) mit Gemüse, Kartoffelpüree*
23. Feb	Nudeln (13) mit Tomatensauce, geriebenen Käse, Rohkost
24. Feb	Nudeln (13) mit Lachs-Gemüsesoße (13,16,19,21) Möhren-Krautsalat
27. Feb	Maispuffer (13), Sauerrahm-Kräuterdip und Gurke, Obst*
28. Feb	Rigatelle (Nudeln) (13) mit Gemüsesoße "Bolognese Art" (21) Vanillequark
29. Feb	Gemischter Salat mit Joghurt-Dressing (19), Vanillnudeln (13), Zucker und Zimt

Für den Monat Februar hat die Gruppe von Herr Mertens und für März die Gruppe von Frau Lindemann das Mittagessen gewählt.

Die Essenskommission tagt wieder am 23.2.12. Gemeinsam mit ausgewählten Eltern und Kindern, sowie Frau Kiesner und Frau Beck werden wir uns, während wir das Essen probieren, austauschen. Wir berichten dann im nächsten Monatsreport!

Das Gerücht geht um, dass Greens Unlimited Pleite sei, das ist nicht der Fall. Frau Zietz (unsere Ansprechpartnerin) bat mich das weiterzuleiten. Zurzeit gibt es verschiedene Einsparungen z.B. bei den Getränken ... Frau Zietz wird diesbezüglich (zur Transparenz) noch ein Schreiben aufsetzen und erklären, warum das so ist.

[Übersicht](#)

Schnittstellen und Fortbildungen

Neujahrempfang im KiJuNa am 3.2.12

Eine wunderbare Taneinlage zeigte Ania mit ihrer Tanzgruppe zu Beginn des Neujahrempfangs im KiJuNa.



Alle dort arbeitenden Kollegen stellten sich und ihre Arbeit vor

und auch einen kleinen Einblick in die Aktionen in den Winterferien durften wir erhalten. Frau Reinhardt und Frau Beck hatten eine Pinnwand vorbereitet, auf der wir

die Ergänzende Förderung und Betreuung der Giesensdorfer Schule darstellten und standen für Rückfragen bereit. An verschiedenen Angeboten durften die Besucher teilnehmen, wie z.B. am Graffitistand, einem Englischspiel, sich erkundigen über Nachhilfe und auch ein Tanzangebot gab es zu erleben. Es roch nach frischen Waffeln und so gab es natürlich auch etwas für den Genuss. Ein gelungener „kleiner“ Neujahrsempfang, vielleicht kommen Sie nächstes Jahr auch einmal vorbei?

Schnittstelle KiJuNa 2.3.12

Diesen Monat fiel der Besuch des KiJuNa's zusammen mit dem Neujahrsempfang dieser Einrichtung. Zwar konnten sich in den Ferien keine Besucher aus unserer EFÖB dort einfinden, so konnten wir aber dennoch die Zeit sinnvoll nutzen und unseren nächsten Besuch planen: Dieser wird somit am 2.3.12 nachgeholt und wird mit einem Beautytag verbunden. Gemeinsam werden wir über verschiedene Hygieneartikel sprechen und einige davon ausprobieren. Dieses Angebot soll natürlich nicht nur die Mädchen interessieren. Auch für unsere Jungs der vierten Klasse werden wir etwas finden. Vielleicht liegen wir dann ganz entspannt mit einer Maske und Gurkenscheiben auf der Couch des KiJuNa's. Lassen wir uns überraschen.

Weiterbildung Integrationserzieherin

Nun bin ich schon fast an das Ende der Fortbildung angekommen. Am Montag den 9.1. habe ich meine Facharbeit abgegeben, die sehr umfangreich war und ich bin sehr froh darüber diese so erfolgreich durchgearbeitet zu haben. Jetzt bereite ich mich für das Kolloquium vor. Da ich die Ausbildung zur Integrationserzieherin mache, muss ich ein Krankheitsbild vorstellen dessen Ursachen, Entwicklung und Förderziele beschreiben. Es war eine spannende und tolle Ausbildung, die am 1.3.12 endet. Danke für Ihre Geduld und Ihr Verständnis für mein regelmäßiges Fehlen, da ich jeden Monat ein paar Tage zur Fortbildung war. Sehr gerne können Sie nachfragen, wenn Sie Interesse haben. Darin El-Haddad

Gutshaus Lichterfelde

Kennen Sie schon das Gutshaus Lichterfelde? Obwohl es zu unserem Träger gehört, war ich bis jetzt nur selten dort. Daher wollten wir die Chance nutzen und trafen uns dort, um die Überarbeitung unserer Flyer zu besprechen. Wir frühstückten dort und plötzlich fragte ich mich, weshalb wir dort nicht schon viel öfter frühstücken waren. Jedes Teil kostet 35 Cent, so aß ich mich für 1,40 Euro satt ... Sehr gerne möchte ich Ihnen einmal empfehlen dort zu frühstücken und es sich gut gehen zu lassen.

http://www.stadtteilzentrum-steglitz.de/_einrichtung_gutshaus_lichterfelde/



Nachhilfe im KiJuNa

Mittwochs und freitags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr erhalten Kinder für einen Unkostenbeitrag von 2,00 Euro Nachhilfe im KiJuNa. Jedes Kind kann einen Termin pro Woche in Anspruch nehmen. Bei Interesse und Nachfragen und im Falle einer Anmeldung, wenden Sie sich bitte ans Servicebüro im KiJuNa: 75 51 67 39

[Übersicht](#)

Abschiede und Willkommen

Auch in den nächsten Monaten stehen wieder einmal Abschiede an. Fr. Sermisizyan, unsere MAE-Mitarbeiterin wird uns am 14.3.12 verlassen müssen, wir danken ihr für ihre wertvolle Unterstützung, gerade auch im Mittagsband beim Mittagessen oder am Nachmittag, an dem sich die Kinder immer gerne an sie gewendet haben!

Ebenfalls haben uns drei Kinder, Kathleen, Leon S. und Moritz verlassen, wir wünschen Euch alles Gute!!!! Herzlich Willkommen heißen wir Robert, einem neuen Schüler aus der 4. Klasse, der nach den Ferien zu uns kam. Viel Spaß wünschen wir Dir bei uns in der EFÖB.

Einen Schulpraktikanten (dreiwöchig) erwarten wir ab dem 12.3., Herr Lars Voskamp, wir freuen uns auf ihn!

Übrigens ... ☺ Frau Reinhardt (am 1.2.) und Herr Mertens (am 19.2.) haben ihr erstes Halbjahr bei uns verbracht und dürfen selbstverständlich bleiben! Herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Probehalbjahr!

[Übersicht](#)

■ Geburtstage vom 15.2. bis 15.3.12

19.2.	Marie M.
20.2.	Niklas S.
20.2.	Clara und Louisa
20.2.	Frau Longardt
20.2.	Frau Lindemann
21.2.	Laura Pf.
28.2.	Adrian
6.3.	Kubilay
7.3.	Maya Z.
7. 3.	Marie K.
8. 3.	Tim G.
10.3.	Luis
14.3.	Finn
15.3.	Wiebke

Alles Gute wünschen wir Euch zu Eurem Geburtstag!

[Übersicht](#)

■ Termine vom 15.2. bis 15.3.2012

15.2.	Frau El-Haddad Fortbildung
17.2.	Frau Peters frei (Praktikantin)
20.2.	Frau Lindemann und Frau Longardt Urlaub, Faschingsdisco ab 16.00 Uhr im KiJuNa
21.2.	Frau Longardt Urlaub, Schokoladentag
22.2.	Frau Reinhardt Urlaub, Frau El-Haddad Fortbildung
23.2.	Essenskommission tagt
24.2.	Talentshow 16-18 Uhr
27.2. - 28.2.	Frau Lindemann Fortbildung
1.3.	Frau El-Haddad Kolloquium
2.3.	4.Klässler KiJuNa (Beautyday)
12.3. - 14.3.	Frau Reinhardt Urlaub
12.3.	Herr Voskamp (Schulpraktikant)
14.3. letzter Tag	Fr. Sermissizyan – Abschiedsfeier

[Übersicht](#)

■ Witziges aus dem Hortalltag

Ein Praktikant stellt sich vor! M. fragt: „Frau Beck, ist das dein neuer Arbeiter?“

L.: „Fr. B., du bist doch noch nicht alt, du hast doch noch gar nicht viele Striche im Gesicht!“

[Übersicht](#)

■ Suchen & Finden

Für unser Nadelstübchen benötigen wir so einige Dinge, wie Nadeln, Garn, Stoffreste, eventuell eine „alte“ Nähmaschine, Häkelhaken, Wolle usw. Wir freuen uns über jede Kleinigkeit, die Sie nicht mehr benötigen und uns zur Verfügung stellen würden.

Für unseren Schokoladentag am 21.2.12 benötigen wir ganz viel Schokolade, Kuvertüre, weiße, dunkle, helle, nussige Schokolade, als Riegel oder Schokobon, als Heißgetränk oder in welcher Form auch immer. Über jedes Stück Schokolade, welches wir an diesem Tag zur Verfügung haben, freuen wir uns sehr!

[Übersicht](#)

Liebe Grüße Ihr Team der ergänzenden Förderung und Betreuung (= EFöB) der Giesensdorfer Schule



Stadtteilzentrum Steglitz e.V.

Ostpreuëndamm 159 · 12207 Berlin

Telefon: +49 (0)30 83 22 07 44 · FAX: +49 (0)30 76 88 56 16 · E-Mail: info@stadtteilzentrum-steglitz.de

www.stadtteilzentrum-steglitz.de

Geschäftsführer: Thomas Mampel

Amtsgericht Berlin Charlottenburg : 95VR 14410Nz